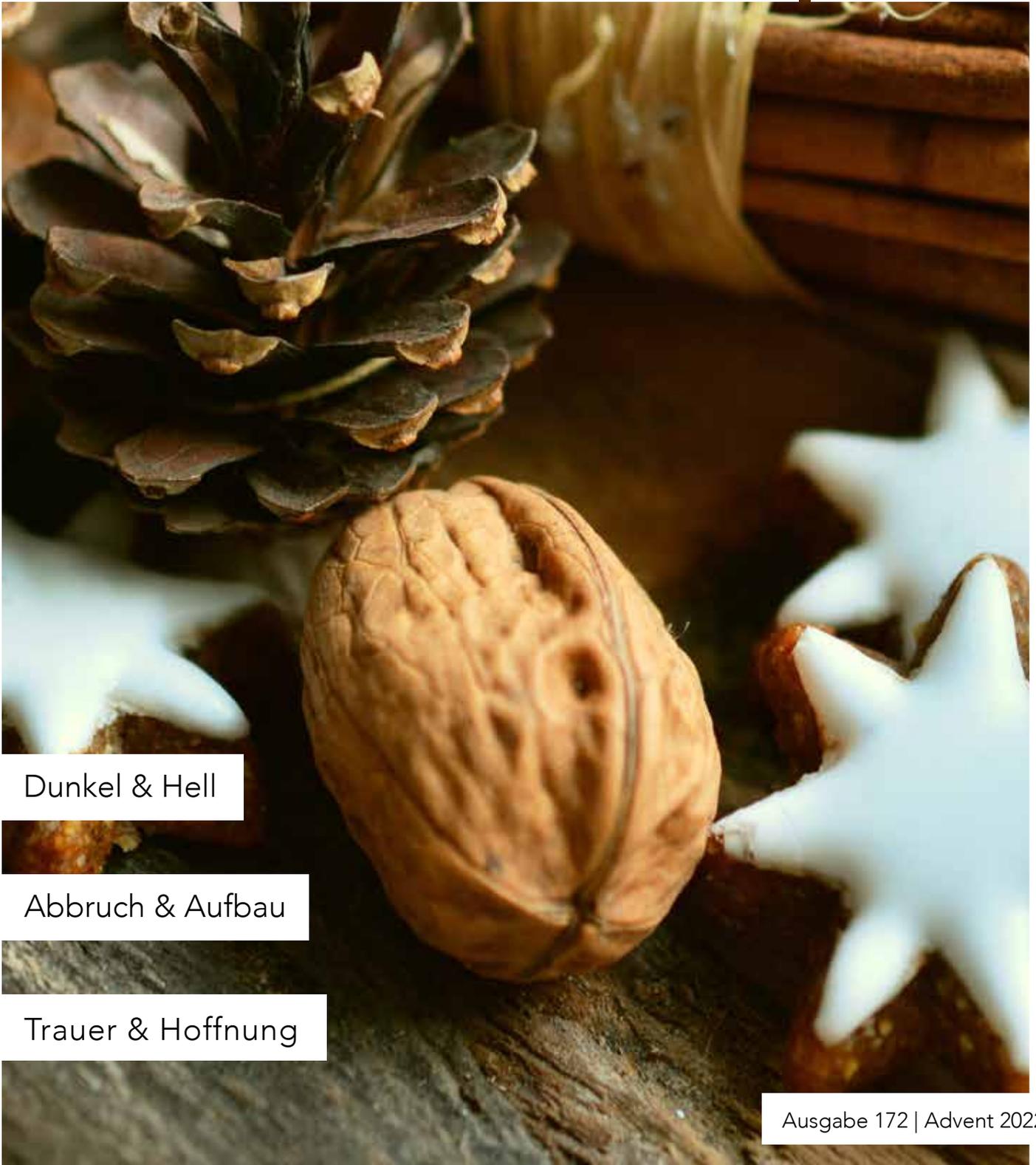
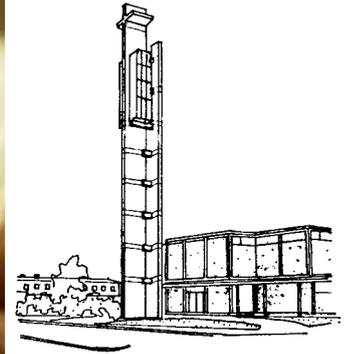




PFARRBRIEF

Timelkam



Dunkel & Hell

Abbruch & Aufbau

Trauer & Hoffnung

Wort des Pfarrers



Es ist gar nicht so einfach ...



Foto: Hans Ortner

... einen Artikel für den Weihnachtspfarrbrief zu schreiben, wenn es draußen rund 20 Grad Lufttemperatur hat und die Sonne die bunten Blätter zum Leuchten bringt – aber so ist es nun mal: Artikel müssen ein bis zwei Monate im Voraus geschrieben werden, denn auch im 21. Jahrhundert braucht alles seine Zeit: Layout, Druck und dann natürlich die Post.

Doch nun zum eigentlichen Thema:

Nach der Weihnachtserzählung des Lukas geschah in der Heiligen Nacht etwas Seltsames: Die Hirten auf dem Feld taten ihre Arbeit. Sie wachten bei den Schafen. Auch wenn es Nacht war, können wir sagen: es war ihr Alltag. Und in diesen Alltag hinein passiert etwas: War es nur ein Licht? War es wirklich ein Engel? War es Einbildung? Sie empfingen eine Botschaft: der Heiland, der Retter ist geboren.

Die Hirten beraten sich nach dieser Erscheinung. Dann brechen sie auf, um zu erfahren, was da geschehen ist. Und was finden sie? Ein Neugeborenes in einer Krippe und seine Eltern. War das etwas Besonderes? Mussten bei diesen armen Leuten deshalb gleich die Engel ein Konzert veranstalten?

Manchmal genügt es im Leben nicht, nur mit den Augen etwas wahrzunehmen. Da muss man tiefer in sich hinein hören, ja hinein spüren. Und bevor so eine tiefere Erfahrung möglich ist, muss ich dem auch eine Chance geben: innehalten, Musik abdrehen - woher sie auch immer kommen mag, ruhig werden, die Stille aushalten – auch wenn, wie Karl Rahner es einmal gesagt hat ‚Die Stille dröhnt‘ – weil wir sie nicht mehr gewohnt sind.

Die Hirten sahen zunächst nur den Glanz der Engel, doch was dahinter war, erfuhren sie erst, als sie sich auf den Weg machten.

So sehen auch viele Menschen das äußere Licht des Weihnachtsfestes: in den Beleuchtungen an Bäumen, Häusern, Straßen und Geschäften – ob das wegen des Strompreises und des Aufrufes zum Energiesparen heuer weniger sein wird?

Wir sind eingeladen **mehr** zu sehen, in unser eigenes Herz hineinschauen: Ein Kind ist uns geboren. Es ist ein göttliches Kind. Es ist hereingeboren in eine dunkle Welt voller Hass, Krieg und Ausbeutung, der uns anvertrauten Schöpfung. Gott lässt sich davon nicht abhalten. Er ist nicht in den geschmückten Kirchen eingesperrt, sondern überall in der Welt gegenwärtig. Das Leben des menschengewordenen Gottes hat nicht in einem goldenen Palast begonnen, sondern am Rand der Stadt in einem Stall.

Weihnachten ist kein romantisches Fest, wie es die Welt gerne feiert, und den "holden Knaben mit lockigem Haar" besingt. Gott scheut sich nicht vor der dunklen Wirklichkeit dieser Welt. Er braucht keine Kerzen und keine vergoldete Krippe – er wünscht sich ein offenes Herz in dem er ankommen kann, damit wir Menschen in der Dunkelheit der Welt das Licht der Liebe Gottes spüren können.

Um uns aber dann des Göttlichen in unserer Welt bewusst zu werden, tut es gut, ein Licht zu entzünden. In diesem Sinne:

Ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest.

Ihr Pfarrprovisor Hans Ortner

Advent

Die Wege und Straßen sind festlich geschmückt, ...

Foto: Pixabay

... die Shops sind voll mit Weihnachtsartikeln und Deko, die Briefkästen jeden Tag gefüllt mit Prospekten mit Geschenkideen für unsere Lieben. Aber diese Zeit bedeutet für viele auch Stress, Hektik und viele Dinge die vor dem Fest noch abgearbeitet gehören.

Für manche ist der Advent auch eine Zeit der Traurigkeit darüber, sich wenig leisten zu können, nicht dazu zu gehören oder einsam zu sein.

Und dann gibt es viele Menschen, die sich auf das

Fest der Geburt Christi ungemein freuen, auf das Zusammensein mit Familie und Freunden, auf die Geschenke, den Christbaum, vielleicht auch auf die besonders schön gestalteten Gottesdienste vor und um Weihnachten herum. Wie die persönliche Situation auch immer aussieht, Momente der Ruhe und Besinnung tun unserem Herzen immer gut.

Nehmen wir uns deshalb gerade im Advent, in der stillsten Zeit des Jahres auch Dinge vor, die man mit Geld nicht kaufen kann, die aber das Leben aller verbessern können.

ADVENT

ANKOMMEN – Wir wollen versuchen immer wieder neu anzufangen, wenn uns etwas nicht gleich gelingt oder wenn wir Fehler gemacht haben.

DANKEN – Wir wollen versuchen, dankbar zu sein, für alles Gute, das wir von unseren Mitmenschen erhalten.

VERTRAGEN – Wir wollen versuchen, dass wir uns nach Streit bald wieder versöhnen.

ERZÄHLEN – Wir wollen anfangen, die Geschichten, die wir von Jesus hören, weiterzuerzählen.

NACHGEBEN – Wir werden versuchen nicht immer auf unsere eigenen Wünschen zu bestehen.

TEILEN – Wir wollen uns bemühen anderen einen Teil abzugeben.

Sabine Kranzinger

Wer wünscht einen Besuch und Kommunionsspende?

Unser Angebot an alle, die nicht in die Kirche gehen können: Es besteht die Möglichkeit die heilige Kommunion zu Hause zu empfangen. Wir kommen gern bei Ihnen vorbei!

Anmeldung im Pfarrbüro telefonisch:

07672 / 92028

Dienstag 8:00 bis 10:00

Mittwoch und Donnerstag 8:00 bis 12:00

Foto: Privat



„Lauter Trottel!“ oder „Schön, dass du da bist!“



Diakon Bernhard Pfusterer hat in seiner Ansprache am 26. Oktober beim Kriegerdenkmal viele Menschen und viele Herzen berührt. Hier ein Auszug aus seinen Gedanken:

Der Friede beginnt dort wo alles beginnt: in unseren GEDANKEN.

Wie denke ich über andere, wenn sie nicht meiner Meinung sind: lauter Trottel, wie kann ich sie/ihn besiegen, wie kann ich wem schaden?

Diese Gedanken werden zu Worten, die dem anderen die Würde absprechen:

Politiker - alles Gauner und Verbrecher. Die Welt ist schlecht. Du bist schlecht!

Und dann werden Worte zu Taten:

Ich hae drauf, wenn einer/eine schon am Ende ist. Ich stimme grundsätzlich gegen die Anderen.

Wenn ich meine Meinung nicht durchsetzen kann, verklage ich mein Gegenüber!

Es geht auch anders:

mit positiven Gedanken und einer positiven, wohlwollenden Grundhaltung.

Danke für diesen Tag, ich werde mein Bestes geben.

Es ist schön Menschen zu treffen. Gemeinschaft stärkt mich, stärkt uns.

Was kann ich zum Gelingen beitragen?

Mit jedem guten Gedanken, mit jedem guten Wort, mit jeder guten Tat wird Angst kleiner und Hoffnung,

Zuversicht und Gemeinschaft wachsen. Damit wächst auch der Friede bei mir selber, unseren

Nächsten, unserer Gemeinde Timelkam und unserem Land.

Barbara Eckl mit Bernhard Pfusterer

Der Sozialkreis hilft

Der Schikurs für Ihr Kind ist zu bezahlen?

Die Stromrechnung steht an?

Sie bräuchten ein offenes Ohr?

Etwas beschäftigt Sie und Sie möchten es jemandem anvertrauen?

Die Mitglieder des Sozialkreises sind gern für Sie da. Wir unterstützen unkompliziert in finanziellen Angelegenheiten und helfen auch, wenn Sie Sorgen anderer Art haben. Ob Sie „kirchennah“ sind, bzw. welche Religion Sie haben, spielt keine Rolle.

Nehmen Sie Kontakt mit dem Pfarrbüro auf:

Telefon: 07672/92028

pfarre.timelkam@dioezese-linz.at



Nachruf Fritz Büchler

Als Fritz am Montag, 7. November 2022, zu Waldarbeiten aufbrach, ahnte niemand, welcher tragischer Unfall passieren würde.

Unsere Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gelten seiner großen Familie.

Auch für die Pfarre Timelkam ist der Tod von Fritz ein sehr schwerer Verlust.

Fritz Büchler war ein Mann mit ganz vielen Talenten und diese setzte er großzügig, gerne, unkompliziert und ehrenamtlich für seine Mitmenschen und für die Pfarre Timelkam ein.

Seit seiner frühen Jugend war Fritz als gebürtiger Timelkamer im Pfarrleben fest verankert. Als Mitglied der ersten Jugendgruppe der Pfarre unter Kaplan Stokinger, in der Männerbewegung, im Bildungswerk, als Mitglied des Pfarrgemeinderates, des Finanzausschusses und der St. Josefs Bühne, als Teil des Hausmeisterteams und überhaupt, wenn „Not am Mann“ war, konnte man immer auf Fritz zählen. Er war auch einer der Helfer bei der Renovierung der Pfarrkirche mit den meisten ehrenamtlichen Arbeitsstunden.



Fritz hat sich bei all seinen Tätigkeiten nie in den Vordergrund gedrängt. Er war da, weil wir ihn brauchten und weil ihm das Engagement in der Pfarre immer eine Herzensangelegenheit war. Seine Ruhe, Gelassenheit und sein Humor zeichneten ihn ganz besonders aus.

Fritz Büchler hinterlässt eine große Lücke in der Pfarre Timelkam.

Foto: Foto Lounge Gmunden



**„Sing mit“
in der Advent-
und Weihnachtszeit**

**Do., 15. Dez. 2022, 19.30
im Treffpunkt
Pfarre Timelkam**

**Eingeladen sind
Frauen UND Männer
zum gemeinsamen Singen von
Advent- und Weihnachtsliedern.**



Wir freuen uns auf einen musikalischen, be-Sinn-lichen, gemütlichen Abend (KFB-Timelkam)



bunt BELEUCHTET

Unser Firmspender 2023

Wir freuen uns, dass wir Lukas Dikany O.Praem, Abt des Stiftes Schlägl, als Firmspender gewinnen konnten. Abt Lukas wurde 1966 in Linz geboren und studierte nach seiner Matura Theologie in Salzburg, Innsbruck und Linz. 1987 trat er dann ins Stift Schlägl ein und wurde 1993 zum Priester geweiht.

Seine Aufgaben und Interessen sind vielfältig, so arbeitete er als Religionslehrer und in der Seelsorge, er ist geistlicher Begleiter und agiert in der klinischen Seelsorge. Im Stift Schlägl war er Prior und auch Novizen- und Klerikermagister. Seit Oktober 2016 wirkte er als Pfarrer von Arnreit und als Seelsorger im Landeskrankenhaus Rohrbach. Seit 2019 ist er Abt und darf im Auftrag des Bischofs auch Firmungen spenden.

Ein besonderes Anliegen sind dem Abt junge Menschen. Um diese anzusprechen, brauche es kirchliche Gemeinschaften aber auch einzelne Christen, die "authentisch leben. Daran werden die Kirche und eine Ordensgemeinschaft gemessen". Spüren die jungen Menschen, dass sich der Glaube positiv auf ihr Leben auswirkt, "dann schauen sie sich das an".

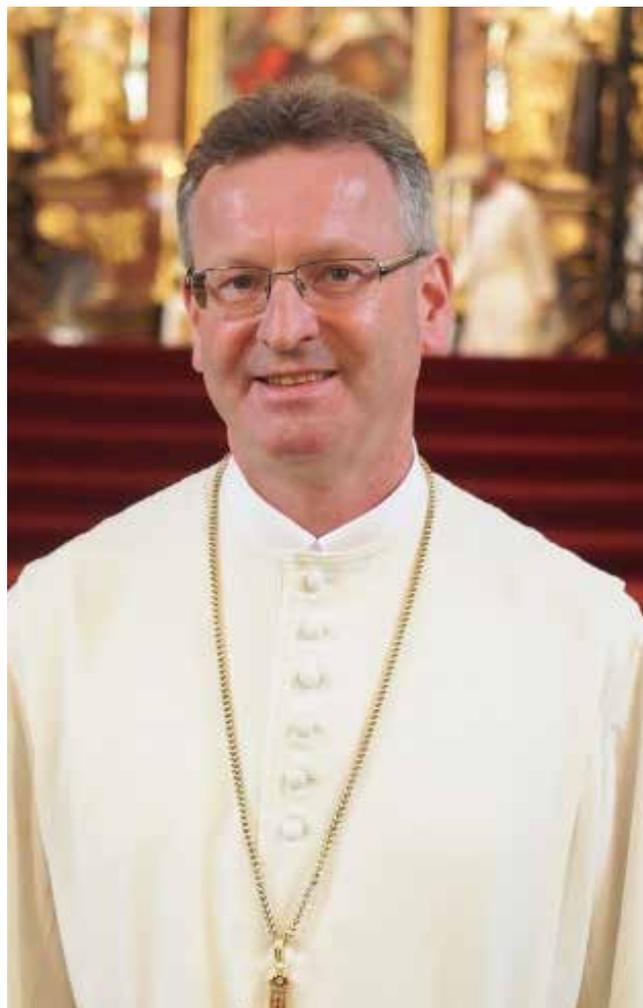


Foto: Diözese Linz

Wir wollen einladend bleiben, als ein Ort der Gastfreundschaft", ist der Ordensmann überzeugt.

In diesem Jahr feiern wir unsere Pfarrfirmung am Sonntag, 25. Juni 2023.

Vorstellungsrunde



Ich heiße Florian Pohn und habe mittlerweile 21 Jahre Lebenserfahrung.

Nach meinem Abschluss an der HTL Wels absolvierte ich den Zivildienst

in einem unserer Kindergärten in Timelkam. Seit mittlerweile 1,5 Jahren arbeite ich in der Firma Stiwa als Produktmanager.

Was mich auszeichnet ist der Drang, Neues zu erlernen und einen kühlen Kopf in heiklen Situationen zu bewahren. Vor ein paar Jahren habe ich mir das Ziel gesetzt, mein erlerntes Wissen an andere Menschen weiterzugeben.



Mein Name ist Theresa Büchler, ich bin Lehrerin für Technisches und Textiles Werken an einer Welser Schule.

Seit dem letzten Jahr bin ich bei der

Firmvorbereitung aktiv, da ich die Firmlinge gerne auf ihrem Weg zur Firmung begleite. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat mir bereits als Jungscharleiterin großen Spaß gemacht und hat auch dazu beigetragen, dass ich mich später dafür entschieden habe Lehrerin zu werden.

Fotos: Privat

Aufbahrungshalle Oberthalheim

Foto links oben: Franz Schlager,
Fotos: Eras Grünbacher

Die Baustelle für die neue Aufbahrungshalle kann man derzeit nicht übersehen, wenn man den Friedhof oder die St. Anna Kirche besuchen möchte.

Der Abriss des Gasthofes Hirsch konnte ohne große Komplikationen durchgeführt werden und ohne Atempause ging die Baustelle in den Neuaufbau über.

Ein Transparent verdeutlicht, wie die Halle in wenigen Monaten aussehen soll. Eras Grünbacher dokumentiert dankenswerter Weise fast täglich die Baufortschritte.

Wir wünschen allen Verantwortlichen gutes Bauwetter, pünktliche Lieferanten, verlässliche Arbeiter und eine unfallfreie Abwicklung.





Foto: Sophie Eckl

Rückblicke der Jungschar

JungscharleiterInnen Fortbildung

Am Samstag, den 15.10.2022, fanden sich am Nachmittag 24 motivierte Jungscharleiter und Jungscharleiterinnen im Treffpunkt Pfarre ein, um neue Spiele kennenzulernen.

Ziel des Workshops war es, frischen Wind in die Jungscharstunden zu bringen und vor allem auch den schon etwas älteren Jungscharkindern weiterhin interessante, spannende und lustige Jungscharstunden anbieten zu können.

Zusammenfassend war es ein lustiger Nachmittag und wir bedanken uns bei Referentin Julia Schörkhuber für die neuen Ideen.

Sophie Eckl

JungscharleiterInnen Ausflug

Am Samstag, den 24.9.2022 machten sich 26 motivierte Jungscharleiterinnen und Jungscharleiter auf zu einer Fahrt ins Blaue.

Es wurde eine interessante Führung des Stiftes Schlierbach besucht, die mit einer anschließenden Käse-Verkostung endete.

Beim Nachmittagsprogramm wurden dann alle TeilnehmerInnen gefordert, denn es galt gemeinsam, in verschiedenen Rollen, einen Kriminalfall zu lösen. Die Sauschädl-Krimi-Rally ging gegen 18:00 Uhr zu Ende und es wurde die Heimreise angetreten, um den Abend gemeinsam und gemütlich im Pfarrheim ausklingen zu lassen.

Sophie Eckl

+
20-C+M+B-23

Sternsingen 2023

Bald ist es wieder so weit! Die drei Könige mit ihrem Stern werden Ende Dezember - Anfang Jänner wieder durch die Straßen von Timelkam ziehen.

Heuer werden wir mit den gesammelten Spenden unter anderem Hirtenfamilien aus Kenia unterstützen, die aufgrund des Klimawandels mit extremer Dürre kämpfen.

Unsere SternsingerInnen freuen sich schon euch die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das kommende Jahr 2023 zu bringen.

Mehr Infos zur Sternsingeraktion 2023 gibt es unter: www.sternsingen.at

Christina Harringer

Einladung zum Weihnachtsmarkt der Jungschar

Am **Sonntag, den 11. Dezember, ab 9:00Uhr** Treffpunkt Pfarre Timelkam

Die Jungscharkinder und ihre LeiterInnen haben sich wieder Tolles einfallen lassen – von winterlichen Dekorationen bis hin zu selbstgebackenen Keksen ist alles dabei.

Zusätzlich gibt es heuer wieder eine **Bewirtung** – für das leibliche Wohl wird also gesorgt.

Eintritt unter Einhaltung der aktuellen COVID Vorschriften.

Wir freuen uns auf
Euer Kommen!



Chor St. Josef Timelkam - Infos und Termine

Weihnachten Mette:

Samstag, 24. Dezember 2022 / 22:00 Uhr / Pfarrkirche

Weihnachten Hochamt:

Sonntag, 25. Dezember 2022 / 08:30 Uhr / Pfarrkirche

Wir freuen uns, das Weihnachtshochamt mit der Missa brevis in B-Dur/KV 275 von Wolfgang Amadeus Mozart musikalisch umrahmen zu dürfen. Die Messe wurde von Mozart vermutlich im Jahr 1777 komponiert und am 21. Dezember 1777 (4. Advent) in der Stiftskirche St. Peter in Salzburg erstaufgeführt.

Gesamtleitung: Christoph Lenz

Chor St. Josef und Orchester

Solisten: Sopran: Barbara Pattinger, Alt: Elisabeth Bakan, Tenor: Ralf Honermann, Bass: Gerhard Lugstein

Jahresschlussandacht:

Samstag, 31. Dezember 2022 / 16:00 Uhr / Pfarrkirche

Hl. Dreikönig:

Freitag, 6. Jänner 2023 / 08:30 Uhr / St. Anna Kirche

Alle weiteren Termine und sonstige Informationen über den Chor St. Josef finden Sie auf der Pfarrhomepage unter der Rubrik „Pfarrleben-Bildung, Kultur-Chor St. Josef Timelkam“.

Johanna Kröpfel



19. Jänner - Friede
(GR Mag. Johann Ortner)



23. Februar - Gerechtigkeit/ Barmherzigkeit
(Mag. Sabine Kranzinger)



30. März - Beziehung zu Gott und untereinander
(Mag. Petra Grünfelder)



27. April - Ins Tun kommen
(OKR Dr. Hannelore Reiner)

Ort: Treffpunkt Pfarre
Mozartstraße 1
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 12 Euro

Es gelten an allen Abenden die aktuellen
Verordnungen zur Covid19 Pandemie.



Die ganze Adventzeit - Glühweinzeit!

Glühweinstand

TIMELKAM

ab Freitag 18. November 2022
jeweils ab 19 Uhr mit WM Public Viewing

Fr. 18.11.	Fr. 09.12.
Fr. 25.11.	Fr. 16.12.
Fr. 02.12.	Fr. 23.12.

TREFFPUNKT PFARRE

Der Reinerlös wird für Soziale Zwecke und Jugendarbeiten in Timelkam verwendet!

Taufen und Begräbnisse

Taufen:

Florian Grabner
Franz Peter
Malia Leonie Frank
Olivia Gebetsroither
Franziska Maurer

Verstorben:

Leopold Meingast, 86
Karl Stauer, 73
Rosamunde Schachermayr, 66
Maria Gehmayr, 90
Erika Eichert, 91
Walter Pumberger, 65
Franz Aigner, 97
Margarita Pomayer, 94

Theresia Troha, 97
Renate Lahnsteiner, 81
Karl Müller, 86
Günther Hipposroither, 81
Wolfgang Kastinger, 59
Maria Brucker, 91
Karl Stadler, 89
Friedrich Büchler, 68
Hilde Grünbacher, 82

Kinder Eck!

Lachen ist gesund - ein Weihnachtswitz

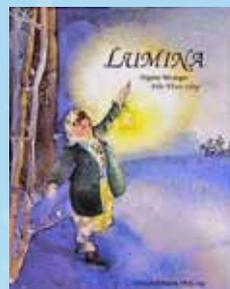


Die Mutter ist sauer, weil sich die Jungs um den letzten Lebkuchen streiten. „Könnt ihr beide nicht ein einziges Mal einer Meinung sein?“ Die beiden lachen und einer antwortet: „Sind wir doch- er will den Lebkuchen haben und ich auch!“

Weihnachtsweg am Heiligen Abend

Der „FLIK“ Familienliturgiekreis plant auch in diesem Jahr am Heiligen Abend zwischen 10.00 und 16.00 Uhr einen interaktiven Weihnachtsweg mit unterschiedlichen Stationen.

Gerade wird fleißig daran gearbeitet, wir halten euch auf der Homepage und mit Flyern darüber auf dem Laufenden. Die Flyer und Wegbeschreibungen kommen dann auch wieder zu euch in die Schule und den Kindergarten.



Buchtipp aus der letzten Kinderkirche!

Die kleine Lumina ist ganz allein auf der Welt und hat nichts weiter, als ihre Laterne bei sich. Sie erfährt viel unerfreuliches, bis sie endlich einem lieben Jungen begegnet, der ihr hilft!

Die Geschichte vermittelt auch schon den Jüngsten wichtige Werte, wie hinsehen, helfen und teilen. In der Kinderkirche am 23.10. haben fast 60 Kinder dieser Geschichte aufmerksam gelauscht! Das war ein besonders schönes Ereignis! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Weihnachtliche Bastel- (oder Geschenks-)idee:

„Weihnachtsbaum aus Handabdrücken“

Und so geht's:

Du kannst dein weihnachtliches Bild auf einen Keilrahmen oder auf diverse weiße Stoffprodukte drucken (Polsterüberzug, Tischdecke, Tischläufer, Handtuch, ...). Verwende dazu, je nachdem, Finger- oder Stofffarben.



Zuerst machst du einige dunkelgrüne Handabdrücke- immer versetzt. Beginne mit dem unteren Ende deines Christbaumes! Anschließend fügst du mit dem Pinsel und brauner Farbe den Baumstamm hinzu.

Und dann sind deiner Phantasie keine Grenzen gesetzt! Wenn die grüne Farbe gut getrocknet ist, kannst du deinen Christbaum schmücken!! So kannst du zum Beispiel bunte Kugeln auf dein Kunstwerk zaubern und ganz oben drauf einen Stern drucken (vielleicht mit Kartoffeldruck oder einem Keksausstecher?) Oder was immer dir sonst noch gefällt... Viel Freude beim Gestalten!!



Weihnachtsrästel - viel Spaß beim Lösen!

Ein Stern führt uns nach Betlehem



- 1. **Adventssonntag**, 27. November, 10.00 Uhr
- 2. **Adventssonntag**, 4. Dezember, 10.00 Uhr
- 3. **Adventssonntag**, 11. Dezember, 10.00 Uhr
- 4. **Adventssonntag**, 18. Dezember, 10.00 Uhr

Kindermesse am Samstag, 24. Dezember
Pfarrkirche St. Josef, 16.00 Uhr
Filialkirche St. Anna, 16.00 Uhr

Weihnachtsweg am Heiligen Abend
Stationenweg am Samstag, 24. Dezember
von 10.00 bis 16.00 Uhr

Familiengottesdienst am 25. Dezember, 10.00 Uhr



Liebe Kinder, bald kommt wieder die schöne Adventszeit. Ihr dürft euch auf die vier Adventssonntage freuen. Bei den Familiengottesdiensten werden wir gemeinsam die Geschichte der Heiligen Drei Könige erleben. Ja und es gibt auch jedes Mal wieder was Nettes zum Basteln. Auch ein Lied wird uns über alle vier Sonntage begleiten. Seid ihr schon gespannt welches es sein wird?

Wir freuen uns auf euch und auf eine schöne Zeit vor Weihnachten in der Kirche.

Liebe Grüße

Der Familienliturgiekreis

Pfarrkalender November 2022 - Dezember 2022

NOVEMBER

Sa. 26.11.22	16:00	Pfarrkirche	Adventkranzweihe
Sa. 26.11.22	19:15	St. Anna	mit Adventkranzweihe
So. 27.11.22	8:30	Pfarrkirche	1. Adventsonntag
So. 27.11.22	10:00	Pfarrkirche	

DEZEMBER

Sa. 3.12.22	19:15	St. Anna	
So. 4.12.22	8:30	Pfarrkirche	2. Adventsonntag
So. 4.12.22	10:00	Pfarrkirche	
Do. 8.12.22	8:30	Pfarrkirche	Maria Empfängnis
Sa. 10.12.22	19:15	St. Anna	
So. 11.12.22	8:30	Pfarrkirche	3. Adventsonntag
So. 11.12.22	10:00	Pfarrkirche	JS-Adventmarkt
Do. 15.12.22	19:00	Pfarrkirche	Bußfeier
Sa. 17.12.22	19:15	St. Anna	
So. 18.12.22	8:30	St. Anna	4. Adventsonntag
So. 18.12.22	10:00	Pfarrkirche	
Fr. 23.12.22	9:00	Pfarrkirche	Schulgottesdienst der Volksschule
Fr. 23.12.22	10:00	Pfarrkirche	Schulgottesdienst der Mittelschule
Sa. 24.12.22	14:00	Seniorenheim	Christmette
Sa. 24.12.22	16:00	Pfarrkirche	Kindermette
Sa. 24.12.22	16:00	St. Anna	Kindermette
Sa. 24.12.22	22:00	Pfarrkirche	Christmette
So. 25.12.22	8:30	Pfarrkirche	Christtag
So. 25.12.22	10:00	Pfarrkirche	
Mo. 26.12.22	8:30	St. Anna	Stefanitag
Sa. 31.12.22	16:00	Pfarrkirche	Jahresabschlussandacht

Bürozeiten Pfarrsekretariat:

Dienstag 8:00 bis 10:00
Mittwoch und Donnerstag 8:00 bis 12:00
Telefon: 07672 / 92028

Unser neues Angebot

Einfaches Morgengebet:
jeden Freitag 06:30 Uhr
in der Pfarrkirche (Dauer ca. 20 Minuten)

Beten für uns selber, unsere Pfarre
und für Viele ...

Weitere regelmäßige Gottesdienste:

Dienstags 7:30 / Pfarrkirche
Samstags 19:15 / St. Anna

Weitere Termine

Dienstag, 6. Dezember
Nach Frühmesse Frühstück für ALLE

Sonntag, 11. Dezember
Jungschar-Weihnachtsmarkt

Donnerstag, 15. Dezember
19:00 Uhr Bußfeier
anschließend „Sing mit“
Weihnachtslieder singen im Treffpunkt Pfarre

Samstag, 17. Dezember
Rorategang nach Puchkirchen

Aktuelle Meldungen auf den Anschlagtafeln
oder auf der Homepage:
www.dioezese-linz.at/timelkam




Besuch
vom Nikolaus


**Der Nikolaus besucht die Kinder
am Montag 5. Dezember 2022!**
 Soll er auch bei dir zu Hause vorbei kommen?



**Anmeldung bis
Donnerstag,
30. November 2022**

Einfach Formular im
Pfarrhof oder auf der
Homepage holen,
ausfüllen und retour
schicken.

Achtung!

Aufgrund der aktuellen Lage, bitten wir den Nikolaus im Freien zu empfangen, sowie die aktuellen Abstands- und Hygienevorschriften einzuhalten!

Pfarrkalender Jänner 2023 - März 2023

JÄNNER

So. 1.1.23	8:30	Pfarrkirche	Neujahrstag nur ein Gottesdienst
Fr. 6.1.23	8:30	St. Anna	Hl. 3 Könige
Fr. 6.1.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 7.1.23	19:15	St. Anna	
So. 8.1.23	8:30	Pfarrkirche	
So. 8.1.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 14.1.23	19:15	St. Anna	
So. 15.1.23	8:30	Pfarrkirche	
So. 15.1.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 21.1.23	19:15	St. Anna	
So. 22.1.23	8:30	St. Anna	
So. 22.1.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 28.1.23	19:15	St. Anna	
So. 29.1.23	8:30	Pfarrkirche	
So. 29.1.23	10:00	Pfarrkirche	

FEBRUAR

Do. 2.2.23	19:00	Pfarrkirche	Lichtmess / Blasius-segen / Kerzenweihe
Sa. 4.2.23	19:15	St. Anna	
So. 5.2.23	8:30	Pfarrkirche	
So. 5.2.23	10:00	Pfarrkirche	Kindersegnung
Sa. 11.2.23	19:15	St. Anna	
So. 12.2.23	8:30	Pfarrkirche	
So. 12.2.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 18.2.23	19:15	St. Anna	
So. 19.2.23	8:30	St. Anna	
So. 19.2.23	10:00	Pfarrkirche	Faschingssonntag
Mi. 22.2.23	19:00	Pfarrkirche	Aschermittwochs-gottesdienst
Sa. 25.2.23	19:15	St. Anna	
So. 26.2.23	8:30	Pfarrkirche	1. Fastensonntag
So. 26.2.23	10:00	Pfarrkirche	

Das Team des Öffentlichkeitsausschusses wünscht allen eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



MÄRZ

Sa. 4.3.23	19:15	St. Anna	
So. 5.3.23	8:30	Pfarrkirche	2. Fastensonntag
So. 5.3.23	10:00	Pfarrkirche	Familienfasttag
Sa. 11.3.23	19:15	St. Anna	
So. 12.3.23	8:30	Pfarrkirche	3. Fastensonntag
So. 12.3.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 18.3.23	19:15	St. Anna	
So. 19.3.23	8:30	St. Anna	4. Fastensonntag
So. 19.3.23	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 25.3.23	19:15	St. Anna	
So. 26.3.23	8:30	Pfarrkirche	5. Fastensonntag
So. 26.3.23	10:00	Pfarrkirche	
So. 26.3.23	14:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Mi. 29.3.23	19:00	Pfarrkirche	Bußfeier
Fr. 31.3.23	8:00	Pfarrkirche	Schulgottesdienst MS
Sa. 1.4.23	19:15	St. Anna	
So. 2.4.23	8:30	Pfarrkirche	Palmsonntag
So. 2.4.23	10:00	Pfarrkirche	
So. 2.4.23	14:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht

Weitere regelmäßige Gottesdienste:

Dienstags 7:30 / Pfarrkirche

Samstags 19:15 / St. Anna

Weitere Termine

Dienstag, 3. Jänner

Nach Frühmesse Frühstück für ALLE

Samstag, 28. Jänner

Jugend- und Pfarrball

Sonntag, 5. Februar

Pfarrkaffee

Dienstag, 7. Februar

Nach Frühmesse Frühstück für ALLE

Dienstag, 7. März

Nach Frühmesse Frühstück für ALLE

Dienstag, 4. April

Nach Frühmesse Frühstück für ALLE

Aktuelle Meldungen auf den Anschlagtafeln
oder auf der Homepage:

www.dioezese-linz.at/timelkam



Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Röm.-kath. Pfarramt Timelkam, dem Stift St. Florian inkorporierte Pfarre.

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Hans Ortner, Mozartstraße 1, e-mail: pfarre.timelkam@dioezese-linz.at, Telefon: 07672/92028; Titelbild: Pixabay; nächster Redaktionsschluss: 12. März 2023; nächste Ausgabe: 29. März 2023